Der erste Wettkampf in der Corona Zeit

Als selber aktiver Leichtathlet, wie aber auch als Trainer und Betreuer war die Sperrzeit sehr hart gewesen. Umso mehr blickte ich mit grosser Vorfreude auf den ersten Wettkampf. Am 25. Juni 2020 starten Chantal Hegelbach, Sveva Castrini und Chantal Fahrni in Riehen in unterschiedlichen Disziplinen.

Den Start macht Chantal Hegelbach. Für sie ist es nicht nur der erste Wettkampf nach der Corona-Pause sondern der erste Start über die 1500m Distanz. Das Ziel setzt Chantal sich auf 5:30:00, was die Limite für die Nachwuchs Schweizermeisterschaften bedeuten würde. In einem schwierigen Läuferfeld, welches aus 3 unterschiedlichen Kategorien besteht, läuft sie ihr rennen. Mit 5:36:78 verpasst sie leider die Limite knapp. Doch für ihren ersten Wettkampf ein tolles Ergebnis und es ist auch eine persönliche Bestleistung. Gratulation!

Kurz nach dem Lauf von Chantal war bereits Sveva Castrini sich am Vorbereiten auf ihren Start. Die 100m Hürden stehen bei ihr auf dem Programm. Auch für sie war es während der Pause nicht einfach zu trainieren. Doch sie zeigt was sie kann und startet sehr gut in das Rennen. Beim 3. letzten Hindernis bleibt sie dann leider hangen. Wichtig, sie verletzt sich nicht! Doch sie hat gezeigt dass sie auf dem richtigen Weg ist und nun das Training gezielt angehen kann. Weiter so!

Um die Mittagszeit startet dann auch Chantal Fahrni in ihren ersten Outdoor-Wettkampf in unseren Farben. Im Kugelstossen geht sie mit dem Ziel die 12m zu knacken. Die ersten 2 Versuche kommen sehr nahe an die Marke heran. Im 3. Versuch zeigt sie dann einen Stoss auf 12.19m. Das ist eine neue persönliche Bestleistung und die Limite für die Aktive Schweizermeisterschaften. Tolle Leistung!!

Ein toller Start in diese kurze Saison. Ich freue mich auf den Rest der Saison.

Simu